



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1848

2153. Agnes, Aebtissin von Gandersheim beleihet den Kurfürsten Johann
von Brandenburg mit der Grafschaft Derenburg und den Regensteinschen
Lehnen, am 6. Sept. 1488.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

zu geben. Zu vrkund mit vnserm zuruck aufgedruckten Infigell versigeltt etc. Actum am Sontag nach Marie Magdalene, jm LXXXVIII^{ten}.

Nach dem Kurmärk. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab.-Archives XXIX, 38.

2153. Agnes, Aebtissin von Gandersheim beleihet den Kurfürsten Johann von Brandenburg mit der Graffschaft Derenburg und den Regensteinschen Lehnen, am 6. Sept. 1488.

Von Godes gnaden We Agnes, geborne Furstinne van Anhalt, Ebtische des eddlen Frigen wertliken Stichdes to Gandersem bekenne und betuge in dussen unsen breue vor uns, unse nakomen unde vor alle wen, Dat wy an stad unde van wegen des durchluchteden hochgebornen Forstenn und Herrn, Herrn Johannes, Marggrauen to Brandenborch, des hilligen romischen rikes ertzkamerer, Korfürste, to Stettyn, Pommern etc. Hertoch, Borckgrave to Nurnberg unde Forste to Ruggen, dem vesten eren Jurgen van Waldensfels dem jungern, Ritter, als finer leven lehnedregern, to rechtem manervenlehne belegen hebben unde iehenwordigen beligen in Krafft dusses breues mit Stat und Slot Derenborch mit allen und igliken oren tobehorigen, nichts utbescheden, in maten de von unsen vorfaren Frawen Elisabeth unde Frawen Sophia seliger, ock Ebtischen to Gandersem, dem hochgebornen Forsten und Herrn, Hern Frederike unde Hern Albrechte seligern itwanne marggrauen to Brandenborch unde Korforsten etc. unde dem upgemelten unsem leven forsten unde Herrn, Herrn Johanne, Marggreuen to Brandenborch etc. oren eren unde ersnemern over gegeben unde gelegen, unde desulven Forsten van uns to lehn entfangen hebben, alles na lude unde inhalde der lehn und reversal-breve dar over gegeben unde utgegan, uth dem wy billich beweget worden, folke overgefinge unde belehniche Stad und Slot Derenborch in aller maten, wu boven berurt is, van unsen vorfaren Ebtischen seliger gescheen, to sunderliker ore nuth unde vromen unses Stichdes to Gandersem, confirmiren und bestetigen, ock de to vorwillen unde bestedigen, desulven in krafft dusses breues in aller mate, wu boven unde na lude der breve vormals darover gegeben, alle dat der bemeldete Herr Johannes, Marggrave to Brandenborch syner leven eren unde ernemen dersulven lehn vort gebruken unde vorlehen schullen, alle rechte lehn Herrn, so dike des noit wart finde, ane unses stichdes und nachkommenden Ebtischen vorhinderunghen. Ok schullen des gemelten Herrn Johannes, marggraven to Brandenborch, eren unde ernemen folke lehen van uns unde unsen nakommenden, reygerenden Ebtischen, to lehne entfangen, wu ore reversales breve dat vormelden unde durch ore leve verwillet ist. Wy hebben ock dem bemelten Herrn vnd Forsten, Herrn Johannes, marggraven to brandenborch, sine eren unde ernemen belegen, wu oven, unde in Krafft dusses breues belehnen myt allen dem lehen nichts uth

befcheden, de de eddele Grave Olrik de eldere unde Olricke de jungere, Grafe to Reynfteyn, unde ore vorfaren van unfen vorfaren unde unfen fichte to lehne hebben gehath unde noch hebben schullen in der gravescop to Regenfteyn, unde an welken enden oder orden de gelegen sint, nictes utgelloffen, wu de namen hebben eder hebben schullen und nemliken den vorst an dem harte van duffen Kreyle an van der honstraten boven den Guntersberge wente an de beta, van dar to dem Benckenfteyne, van den dem Bennckenfteyn wente to dem Heydenschen styge wende to Elwingerode, van Elwingerode wente to dem Brackfelde, van dem Brackfelde wende to Hasselfelde, dat velt ock umme wende tum Bernesfelde, wat hye binnen is, dat sy holt edder holtstede, edder welkerley gud dat sy, vere und twintig hoven landes in Wichhusen, vere hoven landes to Roddeber unde sunderlike der perkerken lehninche der stad Dornborch mit oren tobehörungen ock alle und iglike lehne wu die namen hebben, na lude der lehn breve unde unfer lehnregister, de ock Buffle van Alwensleve ridder, syn broder veddere unde ore erven van unfen vorfaren Ebtischen unde fichte to lehne gehat hebben, forder de van dem gemelten Herrn Johannes, Marggreven to brandenborch etc. unde sine erven unde erfemen to lehne entfangen schullen. Wy lehn ock syner leve dat holt, genant de Fordenberge, hoven unde by Osterwyk gelegen, mit synen tobehörungen unde lehn, unde alles, dat wy unde unse fichte daran gehat hebben, desglyken alle und iglike gerechtigkeiten, de wy und unse fichte an unde in dem Kloster Mychlenfteyn hebben, woran de is, na lude unde inhalde unsere privilegien alle in maten und forme, wu unse vorfaren Ebtischen des benamten Marggraven Johannes vorfaren und syne leve darmede belegen hebben, nictes utgelloten, svnder alles arg vnd an alle geverde unde arglist. Dusses to warer orkunde unde wissenheit hebben wy unfer Ebtie ingesegel an duffen breve wydliken heten hengen. Dabey sint gewesen der hochgeborne Herr Jurgen, Forste to Anhalt, ock to Asschamien unde de Herr to bernborch unse leve broder, Herr Courde Snehagen, perner to dessau unde de gestreng Herr Albrecht Kritzen und trupwitz, unde andere gelowige. Gegeben to Madeborch, Anno domini M. CCCC. LXXXVIII. am sonnabend na Egidii.

Lenz, Becmannus enucleat. 324 mit Starenberg, Historia Gandersh. 944.

2154. Vertrag zwischen Braunschweig-Lüneburgischen und Brandenburgischen Räten über das Verfahren, welches bei der Verfolgung von Friedensstörern beobachtet werden soll, vom 16. Octbr. 1488.

Zu wissenn, das vff hewt dato disser dizzer zettel, durch den Erwürdigen in gott vater, hernn Bussen, Bischoue zu havelberg, hernn Johann ganns, hernn zu potlitz, hauptmann in der prignitz, fritzen von der Schulmborch, hauptmann in der Alten-